

**Tenor des Beschlusses**

1. Die Klage wird als offensichtlich unzulässig abgewiesen.
2. Das Europäische Parlament trägt seine eigenen Kosten und die FH entstandenen Kosten.

<sup>(1)</sup> ABl. C 245 vom 27.7.2015, S. 50.

---

**Beschluss des Gerichts für den öffentlichen Dienst (Dritte Kammer) vom 17. November 2015 —  
Ayres de Abreu/EWSA****(Rechtssache F-90/15)****(Öffentlicher Dienst — Offensichtliche Unzulässigkeit — Vertretung durch einen Anwalt — Kläger, der  
Anwalt ist — Unmöglichkeit der Vertretung des Klägers durch einen Anwalt, der kein Dritter ist)**

(2016/C 007/49)

Verfahrenssprache: Französisch

**Parteien**

Kläger: Antonio Ayres de Abreu (Cascais, Portugal)

Beklagter: Europäischer Wirtschafts- und Sozialausschuss

**Gegenstand der Rechtssache**

Klage auf Aufhebung der Entscheidung, den Kläger nicht in den Ruhestand zu versetzen

**Tenor des Beschlusses**

1. Die Klage wird als offensichtlich unzulässig abgewiesen.
2. Herr Ayres de Abreu trägt seine eigenen Kosten.

---

**Klage, eingereicht am 23. Oktober 2015 — ZZ/Kommission****(Rechtssache F-135/15)**

(2016/C 007/50)

Verfahrenssprache: Französisch

**Parteien**

Kläger: ZZ (Prozessbevollmächtigter: Rechtsanwalt B. Sahki)

Beklagte: Europäische Kommission

**Streitgegenstand und Beschreibung des Rechtsstreits**

Aufhebung der Entscheidung des Prüfungsausschusses des Auswahlverfahrens EPSO/AST/130/14, den Kläger nicht zur Prüfung zuzulassen, weil er nicht über den erforderlichen Bildungsabschluss und eine einschlägige Berufserfahrung von mindestens sechs Jahren verfüge

**Anträge**

Der Kläger beantragt,

- die im Namen des Vorsitzenden des Prüfungsausschusses des Auswahlverfahrens des Europäischen Amtes für Personalauswahl (EPSO) ergangene streitige Entscheidung vom 16. Juni 2014, die auf die Bewerbung vom 1. April 2014 hin erging, aufzuheben;